

# Inhaltsverzeichnis

Vorwort .....	11
<b>o. Einleitung .....</b>	<b>13</b>
<b>I. Ästhetische Bildungs- und Erziehungstheorien als Horizont ästhetischen Lernens .....</b>	<b>25</b>
1. Die Renaissance ästhetischer Bildungs- und Erziehungstheorien .....	27
2. Das Bedeutungsspektrum ästhetischer Bildungs- und Erziehungskonzepte .....	30
3. Ziele, Möglichkeiten und Grenzen ästhetischer Bildung und Erziehung .....	37
4. Ästhetische Bildung und Erziehung im Horizont von Schule und Unterricht .....	41
5. Offene Fragen und Problemstellungen – Konsequenzen für den weiteren Verlauf der Arbeit .....	45
<b>II. Aktuelle religionspädagogische und -didaktische Ansätze ästhetischen Lernens – eine Bestandsaufnahme .....</b>	<b>49</b>
<b>1. Kunstorientiertes Lernen .....</b>	<b>51</b>
1.1 Bild- und Ästhetikbegriff .....	51
1.2 Gründe und Zielsetzungen .....	53
1.3 Traditionslinien .....	59
1.4 Hermeneutische und didaktische Verfahren .....	63
<b>2. Wahrnehmungsorientiertes Lernen .....</b>	<b>67</b>
2.1 Bild- und Ästhetikbegriff .....	67
2.2 Gründe und Zielsetzungen .....	71
2.3 Traditionslinien .....	74
2.4 Hermeneutische und didaktische Verfahren .....	77

<b>3.</b>	<b>Performatives ästhetisches Lernen</b> .....	80
3.1	Bild- und Ästhetikbegriff .....	81
3.2	Gründe und Zielsetzungen .....	82
3.3	Traditionslinien .....	85
3.4	Hermeneutische und didaktische Verfahren .....	91
<b>4.</b>	<b>Vergleich und Zusammenfassung der Ansätze ästhetischen Lernens</b> .....	100
<b>III.</b>	<b>Aktuelle kunstpädagogische und -didaktische Ansätze – eine Bestandsaufnahme</b> .....	105
<b>1.</b>	<b>Kunstpädagogik zwischen Auslegen von bzw. in Bildern und ästhetischer Erfahrung</b> .....	107
1.1	Die Kontroverse zwischen Gunter Otto und Klaus Mollenhauer ....	107
1.2	Traditionslinien und Kontextualisierung der Kontroverse .....	110
1.2.1	Gunter Otto: Ästhetische Erziehung als Praxis des Auslegens in Bildern und des Auslegens von Bilder .....	110
1.2.2	Klaus Mollenhauer: Ästhetische Erfahrung als Kern ästhetischer Bildung 114	
<b>2.</b>	<b>Kunstpädagogik zwischen ästhetischer Rationalität und ästhetischem Projekt</b> .....	117
2.1	Die Kontroverse zwischen Gunter Otto und Gert Selle .....	117
2.2	Traditionslinien und Kontextualisierung der Kontroverse .....	118
2.2.1	Gunter Otto: Ästhetische Rationalität als Zentrum ästhetischer Erziehung .....	118
	Exkurs: Der Begriff »Ästhetische Rationalität« bei Gunter Otto ....	121
2.2.2	Gert Selle: Das kunstnahe ästhetische Projekt im Kontext ästhetischer Bildung .....	124
<b>3.</b>	<b>»Künstlerische Bildung« – aktuelle Tendenzen in der Kunstdidaktik</b> .....	130
3.1	Das künstlerische Projekt .....	133
3.2	Ästhetische und Künstlerische (Feld-)Forschung .....	135
3.3	SelbstFREMDheit – eine andere Kunstpädagogik .....	140
3.4	Performanceorientierte Kunstdidaktik .....	142
3.5	Exkurs: Leistungsbewertung im Kunstunterricht .....	146
<b>4.</b>	<b>Zusammenfassung und Fazit</b> .....	150

<b>IV. Ästhetisches Lernen im interdisziplinären Horizont – Zusammenschau und Ausblick</b>	155
1. <b>Ästhetisches Lernen im Religionsunterricht im Horizont von Kunstpädagogik und -didaktik</b>	157
2. <b>Ästhetisches Lernen im Horizont divergierender Ästhetikbegriffe</b>	163
2.1 Annäherung an den schillernden Begriff des Ästhetischen: Martin Seel	165
2.2 Hermeneutische und didaktische Konsequenzen für ästhetisches Lernen im Religionsunterricht	170
<b>V. Bedingungsfaktoren und Herausforderungen einer ästhetisch orientierten Religionsdidaktik für die gymnasiale Oberstufe</b>	173
1. <b>Leben und Lebenswelt der SchülerInnen</b>	175
1.1 Lebensphase (Post-)Adoleszenz	175
1.2 Religiosität	178
1.3 Ästhetisierung der Lebenswelten	184
1.4 Gender	187
1.5 Neue Medien	190
1.6 Herausforderungen für eine ästhetisch orientierte Religionsdidaktik der gymnasialen Oberstufe	193
2. <b>Schulpolitische Herausforderungen und Rahmenbedingungen</b>	198
2.1 Kirchliche Richtlinien zu Bildungsstandards für den katholischen Religionsunterricht	199
2.2 Zentrale Abschlussprüfungen in der gymnasialen Oberstufe	201
2.3 Standardisierung, Kompetenzorientierung und zentrale Abschlussprüfungen in der fachdidaktischen Diskussion	204
2.4 Auswirkungen auf eine ästhetisch orientierte Religionsdidaktik der gymnasialen Oberstufe	216

<b>3.</b>	<b>Kirchliche Rahmenbedingungen einer ästhetisch orientierten Religionsdidaktik der gymnasialen Oberstufe</b> . . . . .	219
3.1	Grundlagenplan für den katholischen Religionsunterricht in der gymnasialen Oberstufe/Sekundarstufe II . . . . .	219
3.2	Problemüberhänge in Hinblick auf eine ästhetisch orientierte Religionsdidaktik der gymnasialen Oberstufe . . . . .	222
<b>4.</b>	<b>Aktuelle Entwicklungen in der Religionsdidaktik</b> . . . . .	226
4.1	Aneignung von konkreter Religion auf erfahrungsorientiertem Wege	227
4.2	Neubewertung und Betonung der Perspektive der SchülerInnen . . . .	237
4.3	Ertrag für eine ästhetisch orientierte Religionsdidaktik . . . . .	252
<b>VI.</b>	<b>Konturen einer ästhetisch orientierten Christologiedidaktik der gymnasialen Oberstufe</b>	257
<b>1.</b>	<b>Einleitung</b> . . . . .	259
<b>2.</b>	<b>Ausgewählte christologiedidaktische Aspekte</b> . . . . .	262
2.1	Christologische Konzepte von Jugendlichen . . . . .	262
2.2	Christologiedidaktische Prinzipien und Strukturen . . . . .	267
2.3	Lebenswelt- und Subjektorientierung und (wissenschaftliche) Christologie . . . . .	274
2.4	Christologie(didaktik) im Horizont von Ästhetik, Bildtheorie und Bildtheologie . . . . .	279
<b>3.</b>	<b>Zwischenfazit: Eckpunkte einer ästhetisch orientierten Christologiedidaktik</b> . . . . .	286
<b>4.</b>	<b>Konkretisierung einer ästhetisch orientierten Christologiedidaktik anhand von exemplarischen Unterrichtsreihen</b> . . . . .	290
4.1	Konkretisierung: »Tut dies zu meinem Gedächtnis!« (Lk 22,19) . . . .	293
	Christliche Erinnerung als identitätsbildende Kraft	
4.2	Konkretisierung: »Er ist für uns gestorben, damit wir vereint mit ihm leben.« (1 Thess 5,10) – Lebensentwürfe von SchülerInnen im soteriologischen Horizont . . . . .	310
4.3	Konkretisierung: »Wahrhaftig, was ihr für einen meiner geringsten Brüder getan habt, das habt ihr mir getan.« (Mt 25,40) Jesus als Weltenrichter . . . . .	321

<b>5. Zusammenschau und Reflexion der Unterrichtsreihen</b> . . . . .	332
5.1 Unterrichtsmedien im ästhetisch orientierten Religionsunterricht . .	333
5.2 Lernziele im ästhetisch orientierten Religionsunterricht . . . . .	336
5.3 Kompetenzerwerb im ästhetisch orientierten Religionsunterricht . . .	340
5.4 Unterrichtsinhalte im ästhetisch orientierten Religionsunterricht . . .	342
5.4.1 Problemaufriss aus der Perspektive von Ästhetik und Didaktik . . . . .	342
5.4.2 Unterrichtsinhalte aus christologischer Perspektive . . . . .	345
5.5 Methoden bzw. Handlungsmuster im ästhetisch orientierten Religionsunterricht . . . . .	348
5.6 Evaluation im ästhetisch orientierten Religionsunterricht . . . . .	352
<b>6. Fazit: Konturen einer ästhetisch orientierten Religionsdidaktik der gymnasialen Oberstufe – zugleich ein Beitrag zur Christologiedidaktik</b> . . . . .	355
<b>VII. Anhang</b> . . . . .	367
<b>1 Unterrichtsverlaufspläne</b> . . . . .	368
<b>2 Unterrichtsmaterialien</b> . . . . .	386
<b>3 Literaturverzeichnis</b> . . . . .	436